Sicherheitshinweise & Gewährleistungbedingungen

für Blei-Gel / Blei-AGM-Akkus und zugehörige Ladegeräte

Bleiakkus bedürfen besonderer Sorgfalt und Vorsicht um Risiken zu minimieren und die Lebensdauer der Batterie zu erhöhen. Unsachgemäße Verwendung der Akkus kann zu Personen- und Sachschäden führen. Für daraus resultierende Schäden übernimmt Future-Bikes ausdrücklich keine Haftung. Die Fa. Future-Bikes haftet nur für Materialschäden nach den unten genannten Bedingungen. Lesen Sie diese Bedingungen / Hinweise sorgfältig durch bevor Sie Ihren Akku nutzen.

1. Grundsätzlich: Wenn das Ladegerät GRÜN leuchtet, ist der Akku voll und es muss sowohl vom Netz als auch vom Akku getrennt werden! Lassen Sie das Ladegerät NIE länger am Akku als nötig, es benötigt unnötig Strom! Sollte das Ladegerät nicht mehr zuverlässig „abschalten“ – würden Sie damit auch den Akku überladen und unbrauchbar machen! Also, bitte NICHT über die Wintermonate ständig am Ladegerät lassen!
2. Verwenden Sie nur das von Tante Paula mitgelieferte Original-Ladegerät oder ein Zubehör-Ladegerät von uns. Sollte der Akku oder das Ladegerät während des Ladens sehr warm oder gar heiß werden muss der Ladevorgang sofort abgebrochen werden. Eine normale Erwärmung des Ladegerätes während des Ladevorgangs ist allerdings normal und kein Grund zur Sorge.
3. Der Akku darf keinen Temperaturen über 45°C bzw. unter 0°C ausgesetzt werden. Ein Akku kann bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt EINFRIEREN. Ein gefrorener Akku darf keinesfalls dirket aufgeladen werden – dies kann zum sofortigen Totalausfall führen! (kein Gewährleistungschaden!).
4. Fahren Sie den Roller nie solange, bis der Akku 100%-ig leer ist, also nicht bis zum letzten „Schnackler“ des Motors. Die Bleiakkus dürfen nicht TIEFENTLADEN werden. (Hinweis: Bei Lithium-Akkus wäre dies ohne Probleme möglich, bei Bleiakkus nicht!)
5. Der Akku darf nicht mechanisch beschädigt werden. Dellen oder Löcher im Akkupack können zu einem kompletten Ausfall des Akkus und möglicherweise zu Feuer / Explosion führen. Akku nicht auf den Boden fallen lassen!
6. Der Akku darf NICHT mit Wasser in Berührung kommen, es besteht Kurzschlussgefahr!
7. Wenn der Akku leer ist, sollte dieser umgehend wieder aufgeladen werden, ansonsten droht eine Tiefentladung, dies kann zum Totalausfall des Akkus führen. Der Akku sollte auch bei Nichtbenutzung (z.B. in den Wintermonaten) mindestens alle 4-6 Wochen auf Spannung kontrolliert und nachgeladen werden. Der Akku verliert bei Raumtemperatur etwa 10% seiner Kapazität pro Monat. Bei niedrigen Temperaturen (Herbst/Winter) kann der Akku deutlich mehr Kapazität verlieren.

8. Der Akku darf nicht kurzgeschlossen werden. Achten Sie beim Verbinden der TP Anschluss-Stecker auf die korrekte Polung. Alleine das „Falsch aneinander halten“ der Stecker kann zu einem Kurzschluss führen!
9. Die zu erreichende Lebensdauer / Zyklenzahl hängt von der Zellchemie der einzelnen Zellen ab sowie von der Beanspruchung des Akkus. Grundsätzlich gilt ein Akku als verschlissen, wenn seine Kapazität weniger als 70% seiner ursprünglichen Kapazität beträgt. Bei Blei-Akkuzellen können nach unserer Erfahrung ca. 200-400 Zyklen erreicht werden. Das ist die maximale Zyklenlebensdauer. Hinzu kommt die zeitliche Alterung, d.h. die Zeit die vergeht bis ein Akku nur aufgrund der Lagerung verschlissen ist. Die tatsächliche Lebensdauer ergibt sich aus der zeitlichen Alterung der Zellen sowie der zyklenabhängigen Alterung. Um die maximale Zyklenzahl nutzen zu können sollte der Akku nicht Verpolt / Tiefentladen / Überladen / Überhitzt / Unterkühlt werden.
10. Wenn Sie den Akku im Winter „einlagern“, achten Sie bitte darauf, dass der Akku NICHT LEER ist. Vor der Einlagerung sollte der Akku unbedingt wieder voll aufgeladen werden!

LADEGERÄT:

1. Das Ladegerät darf keinen Temperaturen über 45°C bzw. unter 0°C ausgesetzt sein. Den Akku NIEMALS bei MINUSGRADEN aufladen! Ein gefrorener Akku darf keinesfalls geladen werden – dies kann zum sofortigen Defekt führen! (kein Gewährleistungschaden!). Das Ladegerät sollte auch in den kalten Monaten mindestens alle 4 Wochen ans Netz angeschlossen und der Akku damit nachgeladen werden.
2. Das Ladegerät darf NICHT mit Wasser in Berührung kommen, es besteht Kurzschlussgefahr!
3. Das Ladegerät ist nur für stationären Betrieb vorgesehen.
4. Das Ladegerät darf, nachdem es kalten Temperaturen ausgesetzt war (z.B. Transport im Auto im Winter) nicht direkt ins Warme. Hierbei kann sich Kondenswasser im Inneren des Gerätes bilden, diese kann zu einem Defekt führen.
5. Der Stecker des Ladegerätes darf nicht abmontiert / manipuliert werden.
6. Das Ladegerät und die Kabel dürfen nicht abgedeckt und sollte vorsichtshalber von brennbaren Gegenständen ferngehalten werden.

GEWÄHRLEISTUNG: **Akkus sind Verschleißteile! Bitte beachten Sie die mitgelieferten Hinweise zur Nutzung & Pflege der Akkus! Bei Nichtbeachtung der Hinweise erlischt sofort jegliche Gewährleistung! Es gilt die gesetzliche Gewährleistung von 24 Monaten.**

VIEL SPASS UND ALLZEIT GUTE FAHRT WÜNSCHT:

Fa. Future-Bikes * www.future-bikes.eu * email: info@future-bikes.eu

Stand: 01.01.2014